

Franz Schneider
Berlin-
Schöneberg



Auslieferung
nur durch
L. Staackmann,
Leipzig

Soeben erschien in zweiter ergänzter Auflage:

② **Deutsches
Weihnachtsbuch**

II. Bd.: Erzählungen und Märchen

11.—30. Tausend

124 Seiten. Steif kartoniert 2,50 M.

Das Inhaltsverzeichnis:

Wie der alte Christian Weihnachten feierte. Von Paula Dehmel

Hanspeters Weihnachtslied. Von Charlotte Niese

Der Dickkopf und das Peterlein. Von Adolf Schmitt-
henner

Der Stern zu Bethlehem. Von Hermine Billinger

Unter gutem Stern. Von Wilhelm Fischer, Graz

Puck Kraihenfoot. Von Hermann Löns

Püttjemann und Püttjerinchen. Von Hermann Löns

Im Dorf. Von Max Jungnickel

Jungchen. Von Franz Adam Beyerlein

Der Tannenweig. Von Karl Bröger

und der bisherige Erfolg sprechen hinreichend deutlich
für die leichte Absatzfähigkeit dieses Werkchens, das

nicht feinesgleichen

hat. Einige Urteile mögen das erhärten:

Bosfische Zeitung: Dem 1. Bande, der eine Sammlung der schönsten deutschen Weihnachtslieder gebracht hatte, reiht sich dieser 2. Band in jeder Beziehung an. Wundernette Geschichten und drollige Märchen bilden den Inhalt, und die Namen der Verfasser bürgen für ihren Wert. Es sind richtige Weihnachtsgeschichten, und die Stimmung, die sie hervorgerufen, wird durch die hübschen Illustrationen N. Grimm-Sachsbergers noch vertieft.

Welt am Montag: Das erstaunlich hübsch ausgestattete Bändchen enthält eine Anzahl besserer Weihnachtsdichtungen. Alles in allem: ein äußerst empfehlenswertes Geschenkbüchlein.

Generalanzeiger für Hamburg-Altona: Wenn etwas geeignet ist, das ganze Kinderherz gefangen zu nehmen, es weit, weit allen Kreaturen zu öffnen, dann ist es dieses Buch. Mit viel Liebe und allem Verständnis der Kinderseele sind die Schätze zusammengetragen, die neue Schätze in jungen Menschenherzen wecken und heben sollen. — Und im Jugendland wird sich die Kritik erheben, genau wie in der Welt der Erwachsenen und wird mit junger Begeisterung rufen: Wir haben das deutsche Weihnachtsbuch lieb, weil es uns versteht!

Ich bitte, die Bestellungen auf dem beigegeführten weißen Verlangzetteln, der Schnelligkeit halber möglichst auf unmittelbarem (Post-)Wege an meine Vertretung, die Firma

L. Staackmann, Leipzig

gelangen zu lassen.

L. Staackmann

Soeben erschienen:

**Zur
Friedensfrage**

Die Zukunft

27. Jahrg. Nr. 1/3 in einem Heft

mit dem Inhalt:

**Das Recht
soll siegen**

von

Maximilian Harden

4 Bogen stark, Preis dieses Doppel-
heftes M. 1.60 ord., M. 1.— netto

Infolge der beschränkten Auflage können
wir nur bar liefern.

Auslieferung, mit Ausnahme von Berlin,
durch Herrn L. A. Kittler, Leipzig.

Verlag der Zukunft
Berlin, Großbeerenstr. 67